

D'Amsle uf em düre Ascht
het kei Rueh meh u kei Rascht.
Eismal ischs ere um ds Singe:
«Cha-n-is äch no füre bringe?»
Liisli, liisli faht si a,
Zersch e Ton – es Schlänggerli dra.

Z'letscht, da gits e ganze Satz
u itz blibt si nümm am Platz.
Flügt mit ihrem junge Gsang
z'überscht uf ene Wättertann'.
Rüefts am Himel und de Bärge:
«Loset, es wott Früehlig wärde.»

Nach geduldigem Warten darf unser lieber Vater, Däd, Urgrossvater und Bruder

Fritz Lüthi-Affolter

12. Juli 1922 bis 28. März 2016

alt Metzgermeister

seinem geliebten Käthi in die Ewigkeit nachfolgen. Die Leiden des Alters haben ihn zusehends müde gemacht und er ist heute Nachmittag, nach einem erfüllten Leben, friedlich eingeschlafen. Wir haben einen gütigen Menschen verloren und sind dankbar für die schöne, gemeinsame Zeit. Er wird in unseren Herzen weiterleben.

Traueradresse:

Frank Lüthi
Brüggbühlstrasse 40 f
3172 Niederwangen

Fritz und Edith Lüthi-Müller
Katrín Dällenbach und Urs Ziegler
Tina und Massimo Bibbo-Dällenbach
mit Aurelio
Frank Lüthi und Prisca Schorneck Lüthi
Dominic Schorneck, Anja Schorneck
Hans Lüthi-Härtfelder

Die Trauerfeier, zu der wir Sie herzlich einladen, findet statt am Dienstag, 5. April 2016, um 11 Uhr in der Kirche Oberbottigen. Aufbahrung bis Sonntag, 3. April 2016, auf dem Friedhof in Bümpliz.

Die Urnenbeisetzung findet im engsten Familienkreis statt.

Anstelle von Blumenspenden bitten wir um Unterstützung der Heilsarmee, Postkonto 30-444222-5, Vermerk: Fritz Lüthi.